

Allgemeine Geschäftsbedingungen für offene ADIW-Veranstaltungen

1. Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend “AGB”) der ADIW - Agentur für Daten, Information und Wissen (nachfolgend “ADIW”) gelten ausschließlich für alle Verträge über die Teilnahme an offenen Kursen / Workshops / Vorträgen / Events (nachfolgend „offene Veranstaltung“), die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit ADIW hinsichtlich der von ADIW angebotenen offenen Veranstaltungen abschließt sowie für alle damit zusammenhängenden Leistungen und Lieferung von ADIW und seiner Lieferanten oder Partner. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart. Für andere Leistungen von ADIW, wie z.B. Raumbuchungen oder Consulting-Leistungen gelten separate Bedingungen.
2. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
3. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Vertragsgegenstand

1. ADIW bietet verschiedene offene Veranstaltungsformate wie Vorträge, Workshops, Kurse oder Networking-Veranstaltungen als Präsenzveranstaltungen an (z.B. Online-Seminare, -Workshops und -Meetings).
2. Der Inhalt der Veranstaltung, die enthaltenen Leistungen (z.B. Getränke, Materialien) sowie eventuelle Teilnahmebeschränkungen ergeben sich aus der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung, die bei verbindlichem Vertragsabschluss, z.B. durch Buchung der Veranstaltung zur Kenntnis genommen werden kann und zur Vertragsgrundlage gemacht wird.

3. Soweit sich aus der Veranstaltungsbeschreibung nichts anderes ergibt, finden diese Veranstaltungen ab dem 01. Oktober 2019 in jeweils angemieteten Räumlichkeiten der ADIW statt.
4. Darüber hinaus bietet ADIW Online-Veranstaltungen und - Schulungsformate an. Diese können begleitend oder ergänzend zu den offenen oder auch als eigenständige Veranstaltung angeboten werden. Für Online-Veranstaltungen gelten je nach Format verschiedene Systemvoraussetzungen und Zugangsbedingungen, die dem Kunden auf der Website von ADIW im Rahmen der Veranstaltungsbeschreibung vorab mitgeteilt werden können.
5. ADIW kann für die Durchführung von Veranstaltungen Leistungen Dritter beauftragen (z.B. externe Referenten, Catering-Anbieter etc.). Sofern sich aus der Veranstaltungsbeschreibung nichts anderes ergibt, hat der Kunde keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Person oder eines bestimmten Anbieters für diese Leistungen.

3. Vertragsschluss

1. Die auf der Website von ADIW beschriebenen Veranstaltungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens ADIW dar, sondern dienen zur Information und ggf. zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.
2. Der Kunde kann sein Angebot über das auf der Website von ADIW bereitgestellte Online-Anmeldeformular oder die jeweils zur Veranstaltung genannte Anmeldemöglichkeit abgeben. Dabei gibt der Kunde, nachdem er seine Daten in das Anmeldeformular eingetragen hat, durch Klicken des den Anmeldevorgang abschließenden Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die ausgewählte Veranstaltung bzw. die ausgewählten Veranstaltungspakete ab. Ferner kann der Kunde das Angebot auch per E-Mail oder postalisch gegenüber ADIW abgeben.
3. ADIW kann neben den Anmeldemöglichkeiten auf der eigenen Website auch Veranstaltungsplattformen (wie z.B. XING, Eventbrite, Meetup u.ä.) für den Anmeldevorgang nutzen. In dem Fall wird der Kunde durch Anklicken des Anmeldelinks der Veranstaltung auf die Website des jeweiligen Plattform-Anbieters weitergeleitet, alternativ kann er Veranstaltungen auch direkt über diese Plattformen finden. Der Kunde gibt durch den Abschluss des Anmeldevorgangs für eine ADIW-Veranstaltung auf der jeweiligen Plattform ein verbindliches Angebot in Bezug auf die ausgewählte Veranstaltung ab.

4. Erst mit Versand der Anmeldebestätigung in Schrift- oder Textform (z.B. per E-Mail) und/oder mit Versand der Rechnung an den Kunden nimmt ADIW das Angebot des Kunden verbindlich an.
5. Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. des Eingangs der Anmeldung bereits ausgebucht sein, kontaktiert ADIW den Kunden (umgehend), wenn möglich mit Vorschlägen zu möglichen Ersatzterminen. Der Kunde ist in diesem Fall nicht an seine Willenserklärung gebunden.
6. Meldet der Kunde mehrere Teilnehmer (z.B. Mitarbeiter) für eine Veranstaltung an, verpflichtet er sich, diese über die vertraglichen Verpflichtungen zu informieren und für die vertraglichen Verpflichtungen aller von ihm angemeldeten Teilnehmer einzustehen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

1. Sofern sich aus der Veranstaltungsbeschreibung oder dem Angebot von ADIW nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Nettopreise zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.
2. Die Preise enthalten die Leistungen, die in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung oder dem Angebot aufgeführt sind.
3. Soweit keine anderweitige Vereinbarung getroffen wurde, sind die Zahlung der Veranstaltungsgebühr sowie vereinbarter Pauschalen zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer im Voraus zu zahlen.
4. Soweit nichts anderes vereinbart ist, sind alle Vergütungen zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer mit Zugang der jeweiligen Rechnung fällig. Ab Verzugseintritt ist ADIW berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen geltend zu machen.
5. ADIW kann Leistungen wie den Verkauf von Tickets für die Veranstaltungen, die Abwicklung von Zahlungen sowie Maßnahmen zur Einlasskontrolle an Dritte, z.B. an Event-Dienstleister oder -Plattformen übertragen. In dem Fall gelten für die Leistungen des Dienstleisters ergänzend die Bedingungen bzw. AGB sowie ggf. gesonderte Datenschutzerklärungen des jeweiligen Dienstleisters. Dies wird im Buchungsvorgang der Veranstaltung kenntlich gemacht.
6. Die Art der angebotenen Zahlungsmittel können von der Art der Veranstaltung bzw. vom eingesetzten Event-/Zahlungsdienstleister abhängen und werden in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung bzw. im Buchungsvorgang

ausgewiesen. Es besteht kein Anspruch auf die Nutzung eines bestimmten Zahlungsmittels.

5. Pflichten des Kunden

1. Der Kunde verpflichtet sich zur Zahlung des vereinbarten Veranstaltungspreises sowie der vereinbarten Vergütung für die vom Kunden beauftragten Zusatzleistungen.
2. Teilnahmeberechtigt ist die in der Anmeldebestätigung namentlich genannte Person. Eine Vertragsübertragung auf einen Dritten ist mit Zustimmung von ADIW möglich (s. auch Punkt 7.4).
3. Der Kunde ist für die von ihm in die Veranstaltung mitgebrachten Gegenstände, wie Garderobe, Unterlagen und Daten selber verantwortlich und hat diese in eigenem Interesse vor dem unbefugten Zugriff durch Dritte zu schützen. ADIW haftet nicht für Diebstahl, Verlust oder Beschädigung dieser Gegenstände, es sei denn es liegt ein grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von ADIW vor.
4. Das Einbringen von gefährlichen Gegenständen in die Veranstaltungen ist nicht gestattet, dies gilt auch für das Mitbringen von Material und Gegenständen, die den feuerpolizeilichen Anforderungen nicht entsprechen.
5. Für die Nutzung des ggf. in den angemieteten Räumen bereitgestellten Internetzugangs/WLAN gelten die jeweiligen Nutzungsbedingungen der Vermieterin/des Vermieters.

6. Mindestteilnehmerzahl, Änderung oder Ausfall der Veranstaltung

1. ADIW kann für Präsenz-Veranstaltungen eine Mindestteilnehmerzahl bestimmen. Soweit in der Veranstaltungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist, liegt die Mindestteilnehmerzahl bei fünf Personen.
2. Bei Unterschreitung der Präsenz-Mindestteilnehmerzahl kann ADIW bis spätestens sieben Werktage vor Veranstaltungsbeginn durch Erklärung gegenüber dem Kunden vom Vertrag zurücktreten. In dem Fall wird ADIW dem Kunden ein gegebenenfalls bereits gezahltes Veranstaltungsentgelt unverzüglich zurückerstatten. Alternativ kann der Kunde seine Anmeldung kostenlos auf eine spätere, gleichwertige Veranstaltung aus dem Veranstaltungsangebot von ADIW umbuchen.
3. ADIW behält sich vor, organisatorische und inhaltliche Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, sofern diese Änderungen den Nutzen der Veranstaltungen für den Kunden nicht wesentlich ändern. ADIW ist insbesondere berechtigt, geplante

Referent*inn*en (z.B. bei Krankheit) durch gleich Qualifizierte zu ersetzen.

4. ADIW ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, wie etwa höherer Gewalt oder plötzlicher Erkrankung des Trainers / Referenten kurzfristig gegen volle Erstattung eines ggf. bereits gezahlten Veranstaltungsentgelts abzusagen. Haftungs- und Schadenersatzansprüche etwa für bereits erfolgte Reisebuchungen des Kunden sind ausgeschlossen, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens ADIW vorliegt.

7. Stornierungen, Umbuchungen, Ersatzteilnehmer

1. Unabhängig von einem ggf. bestehenden gesetzlichen Widerrufsrecht räumt ADIW dem Kunden folgende Stornierungsmöglichkeiten ein, soweit in den jeweiligen Veranstaltungsbeschreibungen keine anderslautenden Regelungen beschrieben sind:
 - Bis zum 21. Werktag vor dem geplanten Veranstaltungstag ist eine kostenfreie Stornierung möglich.
 - Bis zum 11. Werktag vor dem geplanten Veranstaltungstag werden 60% des Veranstaltungsentgelts berechnet.
 - Danach und bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag wird das gesamte Veranstaltungsentgelt berechnet.
2. Storniert der Kunde seine Anmeldung fristgerecht, so wird ADIW ihm ein ggf. bereits gezahltes Veranstaltungsentgelt gemäß der Stornierungsregeln ganz oder anteilig innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Zugang seiner Erklärung zurückerstatten. Hierfür kann ADIW das gleiche Zahlungsmittel verwenden, das der Kunde für seine Zahlung verwendet hat.
3. Alternativ zu einer Stornierung kann der Kunde eine offene Veranstaltung bis zum 11. Werktag vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn einmalig auf einen anderen, gleichwertigen Termin aus dem Veranstaltungsprogramm von ADIW kostenfrei umbuchen, solange der neue Termin maximal drei Monate nach dem ursprünglichen Termin stattfindet. Für den Ersatztermin gelten die Stornierungsgebühren gemäß 7.1, eine weitere Umbuchung des Ersatztermins ist nicht möglich.
4. Stornierungs- und Umbuchungswünsche sind gegenüber ADIW in Schrift- oder Textform (z.B. per E-Mail) zu erklären. Für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Erklärung bei ADIW maßgeblich. Bei Nichteinhalten dieser Frist und bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag wird die gesamte Vergütung berechnet.

5. Der Kunde kann bis zum Vortag der Veranstaltung einen Ersatzteilnehmer für die Veranstaltung namentlich benennen. Kunde und Ersatzteilnehmer haften in dem Fall als Gesamtschuldner für das Veranstaltungsentgelt. Es besteht kein Anspruch auf eine Rückerstattung eines bereits gezahlten Veranstaltungsentgelts an den Kunden. Die übrigen vertraglichen Verpflichtungen aus dem Veranstaltungsvertrag gehen auf den Ersatzteilnehmer über. Der Kunde ist verpflichtet, den Ersatzteilnehmer über die vertraglichen Verpflichtungen zu informieren.

8. Widerrufsrecht für Verbraucher

Wenn Sie als Kunde Verbraucher i.S. von Punkt 1.3 sind, steht Ihnen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen das Recht zu, den Veranstaltungsvertrag innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen kostenfrei zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (ADIW – Agentur für Daten, Information und Wissen, z.H. R. Schoepke, Krablerstr. 35b, 45326 Essen, Deutschland, Tel.: +49 (0) 20152064747, E-Mail: info@adiw.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, dies ist jedoch nicht vorgeschrieben. Sie finden das Muster-Widerrufsformular am Ende dieser AGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen im Rahmen dieses Vertrages erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Leistung aus dem Vertrag während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Leistungen entspricht.

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Leistung aus dem Vertrag vollständig erbracht haben und wir mit der Ausführung der Leistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

9. Veranstaltungsmaterial / Urheberrecht

1. Die im Rahmen der Veranstaltungen bereitgestellten oder für den Kunden erstellten Materialien und Unterlagen unterliegen unabhängig von der Form der Unterlagen und der Art der Bereitstellung dem Schutz des Urheberrechts und dürfen auch in Auszügen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von ADIW bzw. des jeweiligen Urhebers vervielfältigt, übersetzt, nachgedruckt, verbreitet oder öffentlich zugänglich gemacht werden.
2. Der Kunde darf die Inhalte der Veranstaltung einschließlich gegebenenfalls überlassener Lehrunterlagen lediglich in dem Umfang nutzen, der nach dem zugrunde gelegten Vertragszweck erforderlich ist. Ohne gesonderte Erlaubnis von ADIW ist der Kunde insbesondere nicht berechtigt, die Veranstaltung oder Teile daraus aufzuzeichnen bzw. Bild-, Ton- oder Videoaufzeichnungen der Veranstaltung zu erstellen. Der Kunde ist insbesondere verpflichtet, Urheber-, Datenschutz- und Persönlichkeitsrechte der anderen Teilnehmer zu wahren.
3. Bei Online-Veranstaltungen wird dem Kunden begleitendes Veranstaltungsmaterial (z. B. Lehrunterlagen) ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail oder zum Download zur Verfügung gestellt. Sofern nichts anderes vereinbart ist, hat der Kunde keinen Anspruch auf Überlassung des Lehrmaterials in nicht elektronischer Form.
4. Werden im Rahmen einer Veranstaltung urheberrechtsfähige Werke vom Kunden oder den von ihm angemeldeten Teilnehmer selbst erstellt, so räumt der Kunde bzw. der Teilnehmer ADIW hierfür ein nicht ausschließliches, zeitlich und räumlich uneingeschränktes Nutzungsrecht in allen bekannten und nicht bekannten Nutzungsarten ein (z.B. für die Dokumentation der Veranstaltung in Form von Bild-, Ton oder Videomaterial).

10. Haftung

1. ADIW haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und

Aufwendungsersatz uneingeschränkt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

2. Verletzt ADIW fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß vorstehender Ziffer unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag ADIW nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.
3. Im Übrigen ist eine Haftung von ADIW ausgeschlossen.
4. Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung von ADIW für dessen Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

11. Datenschutz

1. Die bei der Anmeldung übermittelten personenbezogenen Kundendaten bzw. die Daten der Teilnehmer werden für die Abwicklung und Abrechnung sowie ggf. zur Übermittlung von Informationen und Veranstaltungsmaterialien verwendet. Ausführliche Informationen zur Erfassung, Speicherung und Verwendung von personenbezogenen Daten sind in der Datenschutzerklärung des Veranstalters beschrieben und online unter www.adiw.de/agb+datenschutz in der jeweils aktuellen Fassung abrufbar.
2. Bei Anmeldungen zu einer Veranstaltung über eine Veranstaltungsplattform gelten zusätzlich die Datenschutzregelungen des jeweiligen Anbieters, die in der Datenschutzerklärung von ADIW verlinkt sind und/oder auf der Seite des Anbieters einsehbar sind.

12. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
2. Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der ADIW. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz von ADIW ausschließlicher Gerichtsstand für

alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag. ADIW ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.

13. Alternative Streitbeilegung

1. Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>
2. Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.
3. ADIW ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

Stand der AGB: Juli 2020

ADIW – Agentur für Daten, Information und Wissen

Krablerstr. 35b
45326 Essen

Handelsregister: (folgt)

Vertreten durch den Geschäftsführer: Ringo Schoepke

Telefon: +49 (0) 201 520 6 47 47
E-Mail: info@adiw.de

Widerrufsformular

Wenn Sie einen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück an:

ADIW – Agentur für Daten, Information und Wissen, z.H. R. Schoepke, Krablerstr. 35b
45326 Essen

E-Mail: info@adiw.de

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag für folgende Veranstaltung:

Veranstaltungskennzeichen und/oder Name der Veranstaltung:

Veranstaltungsdatum:

Gebucht am:

Name des Verbrauchers:

Anschrift des Verbrauchers:

Unterschrift des Verbrauchers (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum: